

ZUSATZKARTE

Arbeitskarren (Ausnahmefz.) +)	Fabrikmarke K R A M E R	Typ 5 1 5	Typenschein-Nummer CH 5466 03
-----------------------------------	----------------------------	--------------	----------------------------------

ERKENNUNGSMERKMALE "515" beidseitig auf Motorhaube + auf Hersteller-Plakette,
rechts seitlich oben auf Rahmen, vor Kabine

Fahrgestellnummer eingeschlagen rechts seitlich unten auf Rahmen, hinter Vorderrad
Motorkennzeichen eingeschlagen "F3L 912" links Mitte Motorblock unter Anlasser, angen. Plakette
Hersteller KRAMER-WERKE, Ueberlingen (D) Importeur J. WORMSER AG, Kloten

FAHRGESTELL Anz. Achsen <u>2</u> Anz. Räder <u>4</u> Antrieb <u>Allrad</u>	MOTOR Bauart <u>Reihe</u> Takte <u>4</u>
Lenkung <u>Mitte, (Orbitrol)</u> Lenkhilfe <u>hydraulisch</u>	Marke <u>DEUTZ</u> Treibstoff <u>D</u>
Betriebsbremse <u>hydr., 1-Kreis, IB, a. VR (Einzelradbremse mit</u>	Typ <u>F 3 L 912</u>
Hilfsbremse) <u>mech., Scheibe, Gestänge, autom. Rückstellung</u>	Lage <u>vorn</u> Anz. Zyl. <u>3</u>
Stellbremse) <u>auf Getriebewelle</u>	Bohrung <u>100</u> Hub <u>120</u>
Getriebeart <u>mech. vollsynchron.</u> Anz. Gänge <u>4</u>	Hubraum <u>2826</u> cm ³ Steuer-PS <u>14,38</u>
Diff. Sperre <u>Zughaken</u> Höchstgeschwind. <u>19*</u> km/h	Leist.-PS <u>48</u> (DIN) bei <u>2500</u> U/min
KAROSSERIEFORM <u>Pneuladeschaufel mit</u> Anz. Türen <u>2</u>	Kühlung <u>Luft</u>
<u>Tieflöffel hinten</u> Schlebedach	Lärm <u>82</u> dB (A) bei <u>2600</u> U/min
Anz. Plätze : TOTAL <u>3</u> ; vorn <u>1 + 2</u> auf Längsbank	Lärmdämpfung <u>1 Topf 300x230x120</u>

ABMESSUNGEN Spurweite V 1550 H 1560
Spurkreis L 9,30 R 9,40

Achsabstand 2000 / (/)

	Aussenabmessungen	Innenabmessungen
Länge	<u>7400</u>	
Breite	<u>2060</u>	
Höhe	<u>3900</u>	
Ueberhang V	<u>2200</u>	
H	<u>3200</u> +)	
S		

GEWICHTE	Vorn	Mitte	Hinten	TOTAL
Leergewicht	<u>2270</u>		<u>4070</u>	<u>6340</u>
Nutzlast				<u>---</u>
Total				<u>6340</u>
Fabrik-Garantie	<u>4800</u>		<u>4800</u>	<u>7490</u>
Reifen-Dimens.	<u>16 - 20 EM</u>		<u>10 PR</u>	
Tragkraft p. Achse	<u>4600 (1,5)</u>		<u>4600 (1,5)</u>	
Fabrikgar. max.	Gesamtzuggewicht			
	Anhangelaast			kg

AUSRÜSTUNGElektr. Anlage 12 V

Fernlicht 2/ (E) K 11699 Lichtlupe ---
 Abblendlicht 2/ (E) K 11694 Standlicht 2/ A (E)
 Markierlicht 1/ R (E) auf Tieflöffel
 Warnvorrichtung 1/ elektrisch (1-Ton) Lautstärke 86 (dB) A
 Scheibenwischer 1/ elektrisch Waschanlage ---
 Schlusslicht 2/ R (E) Rückstrahler H + seitl. = I (E)
 Stoplicht 2/ S1(E) Rückfahrlampen ---
 Kontroll-Nr. -Bel. --- Schildform Hochformat/Langformat
 Rückspiegel 2/ beidseitig Geschw. -Messer ---
 Richtungsblinker 6/ mit Kontrolllampe (Anordnung IV)
 Vorn G= 1 (E) seitl. G=K12642 hinten G= 2a (E)
 Warnblinkanlage vorhanden Arbeitslampen ---
 Unterlegekeil: 1/ 285 x 150 x 170

ANGABEN für den FAHRZEUGAUSWEIS

Art Arbeitskarren (Ausnahmefz.)
 Marke & Typ KRAMER 5 1 5
 Typenschein-Nummer CH 5466 03
 Karosserieform Pneuladeschaufel mit Tieflöffel hinten
 Plätze : Total 3 (Vorn) 1
 Leergewicht 6340 Treibstoff D
 PS 14,38
 Nutzlast --- Hubraum 2826
 Gesamtgew. 6340 Anhängelast ---
 Gew. des Zuges ---

BEMERKUNGEN, AENDERUNGEN und AUFLAGEN: Fahrgestell-Nr. des geprüften Fz.= 98125+) Art der Ausnahmen: Distanz ab Lenkrad nach vorn 3530 mm, Ueberhang hinten 3200 mm (mehr als 80 % des Achsabstandes).*) Höchstgeschwindigkeit: 19 km/h bei 2600 U/min am Motor.Plombierung: 1 an Vollastbegrenzungsschraube.Durch den Importeur montiert oder abgeändert:

- Defroster gem. BAV Art. 32, Abs. 4.
- Pannendreieck.
- Ausrüstung. (Höhe der Abblendlichter technisch bedingt).
- Markierlichter oben an Kabinenecken werden entfernt.

Uebrige Bemerkungen und Auflagen siehe Zusatzkarte I.

Ort und Datum der Prüfung
Kloten, 9.9.71

Die Prüfungskommission

12

Arbeitskarren
(Ausnahmefz.)

Fabrikmarke
K R A M E R

Typ
5 1 5

Typenschein-Nummer
CH 5466 03

Z U S A T Z K A R T E I

Auflagen für den Fahrzeugausweis auf Seite 4:

- Ueberwachung durch Hilfsperson oder bei guter Sicht mit 2 Seitenblickspiegeln vorn.
- Unterlegekeil muss vorhanden sein BAV Art. 20, Abs. 4.
- Tafel auf Armaturenbrett mit der Aufschrift "vor Beginn der Strassenfahrt Sperre für Rückwärtsfahrt einschalten".
- Betätigungshebel für die Ladeschaufel müssen mit einer Haarnadelsicherung gesperrt sein.
- Sicherung für Ladeschaufel: (nur auf der linken Seite) Flacheisen an Hubarm und Winkeleisen an Hubzylinder.
- Schutzvorrichtung gelb/schwarz auf Ladeschaufel.
- Tieflöffelarm muss hinten und seitlich gelb/schwarz markiert und mit einem Signalkörper gemäss BAV Art. 35, Abs. 4 sowie mit einem roten Markierlicht versehen sein.
- Abstellstützen zu Tieflöffel müssen entfernt werden.
- Tieflöffel muss sich bei Ueberführungsfahrten in der Fahrzeugmitte befinden.
- Sicherungen für Tieflöffel: Winkeleisen an Löffelzylinder (Höhensicherung) und zwei Spannschlösser (Schwenksicherung) an Löffelarm.
- Wegnehmbare Standlichter und Blinker vorn auf Ladeschaufel müssen montiert sein.

Kloten, 9.9.71